

Studenten sammeln für die Bahnhofsmission

HANNOVER. Spenden sammeln für einen guten Zweck – und das, obwohl die Studenten das Geld selbst gut gebrauchen könnten. 22 000 Euro kostet das Studium an der Fachhochschule für die Wirtschaft (FHDW).

Acht angehende Master-Absolventen sammelten gestern aber Spenden für die Bahnhofsmission in Hannover. Torsten Spandl, Dozent für Marketing und Vertrieb an der FHDW, hat die Aktion in Kooperation mit der Bahnhofsmission geplant.

„Unsere Studenten und auch wir Dozenten gehören zu den Privilegierten in der Gesellschaft.

Ich wollte ihnen mit dieser Spendenaktion Wege öffnen, sich sozial zu engagieren“, erklärt Spandl.

Alle acht Studenten aus dem Bereich „Marketing und Vertrieb“ sind freiwillig mit den Spendendosen losgezogen. „Die Bahnhofsmission darf nur zwölfmal pro Jahr Spenden sammeln gehen, obwohl immer mehr Menschen auf Hilfe angewiesen sind. Deshalb wollte ich auf jeden Fall mithelfen“, sagt die Studentin Isabelle Drews.

Rund 1300 Euro sind mit einer großzügigen Zugabe der FHDW zusammengekommen. *aln*



ENGAGIERT: Christian Klinckwort und Isabelle Drews von der FHDW sind mit der Sammeldose unterwegs.

Foto: Heusel